



News **Rundblick** Vereine Hardte Kids Umwelt Echo vital+ge:

Grundstein ist gelegt

Erstellt am 22. März 2013



Rastatt (joER). Am 21. März 2013, in Anwesenheit zahlreicher Vertreter aus Stadt und Politik, wurde Grundstein für das neue innerstädtische Einkaufszentrum SchlossGalerie gelegt. Die hohe Vermietungsquote innerhalb eines ein- bis anderthalb Jahre vor Eröffnung der SchlossGalerie bestätigt das gute Konzept und das Nachfragepotenzial am Standort.

„Die SchlossGalerie wird den innerstädtischen Einzelhandel von Rastatt ergänzen und neue Impulse geben“, so Brigitte van der Jagt-Buitink,

Projektentwicklerin und Geschäftsführerin der CharterHaus Real Estate GmbH. Oberbürgermeister Hans Jürgen Pütsch drückte bei der Grundsteinlegung seine Freude über den symbolischen Startschuss für die Hochbauarbeiten aus und überreichte die Baugenehmigung an den Investor Cornelius Bladt. OB Pütsch: „Mit der Grundsteinlegung geht ein sehnlicher Wunsch in Erfüllung. Ab heute wächst die SchlossGalerie aus dem Boden und wird jeden Tag sichtbarer. Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Rastatt freuen sich auf das neue Shopping-Center im Herzen der Stadt. Eine herausragende Stärkung unserer Innenstadt und der Einkaufsstadt Rastatt, mit der wir künftig unsere Position in der Region ausbauen können.“

Das Stadtoberhaupt dankte der Investorenfamilie Bladt und Brigitte van der Jagt-Buitink für ihr großes Vertrauen in den Standort Rastatt: „Die Familie Bladt war ein Glücksfall für die Stadt. Sie haben das Projekt angesichts der Wirtschafts- und Finanzkrise durch schwere Zeiten getragen. Wir waren und sind vom Konzept und den Investoren überzeugt.“ Seinen herzlichen Dank sprach das Stadtoberhaupt auch an den Gemeinderat und an alle Mitarbeiter aus, die viel Zeit in die Abstimmung und Koordination des Projekts verwendet haben.

Cornelius Bladt freute sich ebenfalls über den Spatenstich und bedankte sich bei der Stadt Rastatt für die gute Zusammenarbeit. Durch das Projekt und zahlreiche Besuche in der Stadt „ist uns Rastatt ans Herz gewachsen“ der Investor.

Die Hochbauarbeiten für das Einkaufszentrum SchlossGalerie werden in Kürze beginnen. Durch einen unvorhergesehenen Altlastenfund hat sich der Hochbau um ca. 9 Monate verzögert. Die langwierige Altlastenbeseitigung, welche genauen behördlichen Vorgaben unterliegt, wird im April abgeschlossen. „Die Planungsarbeiten der Generalunternehmer arbeiten auf Hochtouren“, beschreibt Brigitte van der Jagt-Buitink den momentanen Planungsstand. Die Bauzeit wird ca. 16 Monate betragen.

Die Eröffnung der SchlossGalerie ist für Herbst 2014 geplant. Eine Zusammenarbeitsvereinbarung mit der Arbeitsgemeinschaft Dressler / Züblin wurde unterzeichnet. Der Generalunternehmervertrag wurde ausverhandelt. Spitzenzeiten werden bis zu 250 Menschen auf der Großbaustelle arbeiten.

Bereits jetzt sind ca. 70% der Einzelhandelsflächen vermietet. „Die hohe Vermietungsquote, rund eineinhalb Jahre vor der Eröffnung der SchlossGalerie, bestätigt das gute Konzept und das Nachfragepotenzial am Standort“, so Brigitte der Jagt-Buitink. Mietverträge wurden bereits unterzeichnet mit

H&M (ca. 2.255 m² VK)

Edeka (ca. 2.700 m²)

C&A (ca. 1.300 m² VK)

Drogerie Müller (ca. 2.000 m² VK)

Deichmann (ca. 525 m² VK)

Mister*Lady (ca. 348 m² VK)

Jack & Jones (ca. 196 m² VK)

Vero Moda (ca. 209 m² VK)

Weltbild (ca. 172 m² VK)

Rheinau Bäck (ca. 85 m²)

Friseur Klier (ca. 81 m²)

Abschließende Verhandlungen mit namenhaften Ankermietern wie Woolworth, Hunkemöller, Tom Tailor und ein Elektronikfachmarkt werden derzeit geführt. Rundumversorgt wird die SchlossGalerie von den star.Energiewerk

Mit dem Einkaufszentrum SchlossGalerie entsteht in Rastatt, Baden-Württemberg, ein innerstädtisches Einkaufszentrum mit rund 11.845 m² Verkaufsfläche auf 3 Ebenen. Das Einzelhandelskonzept wird durch diverse Gastronomiekonzepte und Dienstleistungsbetriebe ergänzt. Auf über 40.000 m² Nettogeschoßfläche (NGF) werden neben Einzelhandelsflächen hochwertige Büro- und Praxisflächen auf ca. 3.500 m², ein Fitness Studio sowie ein Parkhaus mit ca. 380 Stellplätzen geplant. Rastatt verfügt über eine Einwohnerzahl von 47.500 Einwohnern mit Einzugsgebiet von ca. 230.000 Einwohnern.

Das Projekt wurde von der CharterHaus Real Estate GmbH mit Unterstützung der Investorenfamilie Blatt entwickelt. „Die Zusammenarbeit mit der Stadt Rastatt ist sehr gut“, sagt Brigitte van der Jagt-Buitink. „Alle Schritte des Projektentwicklungsprozesses wurden von Anfang an eng und konstruktiv miteinander abgestimmt.“

Der Akquisitionsprozess hat im Jahr 2010 mit der Übernahme des ehemaligen Kaufhauses Schneider begonnen. Insgesamt wurden 5 Grundstücke akquiriert und zu einem Grundstück mit einer Größe von 9.225 m² zusammengefügt.

(Quelle: Sta

